

Interview Wunstorfer Stadtanzeiger vom 11. 10. 20

Im Jahr 2001 erschien das erste Buch des Hagenburgers Stefan Erdmann. „Den Göttern auf der Spur – Gentechnik vor 400 000 Jahren“ war eine Zusammenfassung seiner 10-jährigen Forschungstätigkeit rund um den Globus. Vor einigen Wochen erschien das zweite Werk des 37-jährigen mit dem Titel „Banken, Brot und Bomben“. Der zweite Teil zu diesem umfangreichen Werk wird in Kürze erscheinen. Schon heute zählt man beide Werke zu den brisantesten Büchern, die in den letzten 10 Jahren auf dem deutschen Buchmarkt erschienen sind.

Im Gespräch mit dem Autor fragte der Stadtanzeiger nach Inhalt, Hintergründen und Schlussfolgerungen.

Herr Erdmann, in Ihrem neuen Buch „Banken, Brot und Bomben“ stellen Sie die These auf, dass ein 3. Weltkrieg bereits seit langer Zeit geplant und spätestens seit den Anschlägen vom 11. September 2001 in unmittelbare Reichweite gerückt ist. Worauf stützen Sie diese Behauptung?

Ein möglicher Dritter Weltkrieg ist besonders seit den letzten Jahrzehnten immer mehr in die öffentliche Diskussion geraten. Das liegt zum einen daran, dass bereits zwei Weltkriege hinter uns liegen. Zum anderen aber daran, dass sich die politische Situation in den letzten Jahren dramatisch zugespitzt hat. Man muss dazu nur einen Blick auf die politische Landkarte des nahen und mittleren Ostens werfen.

Ein nicht minder interessanter Aspekt sind die Jahrhunderte und zum Teil Jahrtausende alten Prophezeiungen, die unsere gegenwärtige Zeit auf sehr treffende Weise beschrieben haben. In den Prophezeiungen wird nicht direkt von einem Dritten Weltkrieg gesprochen, sondern von einer zyklischen Wendezeit, mit lang anhaltenden Kriegen und Katastrophen – daher ist auch der ganze Weltuntergangspessimismus meiner Meinung völlig deplaziert – es handelt sich viel mehr um einen ganz normalen zyklischen Wendepunkt, den wir mitgestalten! In Verbindung mit den Prophezeiungen ist vor Jahrzehnten noch von Spinnerei, Pessimismus, Aberglaube, Fanatismus, Weltverschwörung und vielem mehr gesprochen worden. Doch heute werden die skeptischen und kritischen Gegenstimmen immer leiser. An einem Ereignis aus der jüngsten Vergangenheit ist zu erkennen, dass die Prophezeiungen durchaus ernst zu nehmen sind. Es gab z. B. eine sehr treffende und belegbare Voraussage eines bekannten Sehers in Zusammenhang mit dem zweiten Irak- Krieg in diesem Jahr. Dabei handelt es sich um dem Anschlag auf den serbischen Regierungschef Zoran Djindjic, denn dieser Anschlag wurde von Alois Irlmaier, einem der anerkanntesten Seher, eindeutig vorausgesagt! Er prophezeite in Verbindung mit einem neu aufflammenden Nahostkrieg den Mord an einem Hochgestellten auf dem Balkan. Wenige Tage nach dem am 12. März 2003 an Djindjic verübten Attentat brach bekanntlich der „unabdingbare“ zweite Irakkrieg aus – das ist nur ein Beispiel von vielen! Leider liest man darüber nie etwas in den Medien.

Neben den Prophezeiungen werden in meinem Buch in diesem Zusammenhang das Wirken verschiedener Geheimgesellschaften behandelt, die in der Weltpolitik von je her eine entscheidende Rolle gespielt haben. Hier gibt es nachweislich

Aufzeichnungen aus dem vorletzten Jahrhundert, welche sogar die Vermutung nahe legen, dass u.a. die Russische Revolution und auch die beiden Weltkriege langfristig geplant waren und auch ein „Dritter Weltkrieg“ geplant ist. Wenn es denn so kommen wird, was wir alle nicht hoffen, dann ist es das Ergebnis gezielter Machtpolitik elitärer Gruppen und Organisationen ist, die durch ihre globalisierende Hintergrundpolitik der Welt ein neues Gesicht – eine Neue Weltordnung – verleihen möchten. Und wie man gegenwärtig sieht, schrecken gewisse Nationen mit ihrer „Kreuzzugpolitik“ nicht davor zurück, den Nahen und Mittleren Osten in einen großen Krisenherd zu verwandeln. Wenn man dann noch berücksichtigt, mit welchen Mitteln (Unwahrheiten) die Kriege gegen Afghanistan und gegen den Irak quasi legitimiert wurden, dann macht das schon sehr nachdenklich.

Im ersten Band Ihres Zweiteilers (der zweite Band erscheint im Herbst) erläutern Sie die historischen Hintergründe einer Weltverschwörung. Sie zitieren Prophezeiungen aus vielen Ländern der Erde, gehen auf die zentrale Rolle Ägyptens als Schauplatz der Geschichte ein, zeigen das Wirken der Tempelritter, Rosenkreuzer, Illuminaten und selbst der Familie Rothschild auf. Von welcher Seite ist diese Weltverschwörung zu erwarten und welche Folgen wird sie für die Menschheit haben?

Zunächst einmal versuche ich aufzuzeigen, wo die Ursprünge der Abrahamreligionen (Judentum, Christentum, Islam) liegen, dass es, obwohl sich alle drei auf den selben Stammvater berufen, in den zentralen Aussagen unterschiedliche Auffassungen gibt, die letztlich über die Jahrhunderte zu unüberbrückbaren Schwierigkeiten geführt haben. Es ist belegbar, dass die ägyptische Geschichte dabei die zentrale Rolle spielt, besonders in bezug auch die biblischen Hauptdarsteller, wie z. B. Abraham, Joseph, David, Salomon, Moses, Jesus usw. Vergessen wir auch nicht, dass nahezu alle Kriege auf diesem Planeten aufgrund unterschiedlicher religiöser Anschauungen geführt wurden! Daneben spielen natürlich die verschiedenen Logengemeinschaften und einflussreichen Organisationen, die sich in den letzten Jahrhunderten gebildet haben, eine mitentscheidende Rolle. Und auch die haben ihre ideologischen (man kann auch sagen religiösen) Grundsätze, die sich aber von denen der Abrahamreligionen in den Kernaussagen unterscheiden. Letztlich gibt es verschiedene Organisationen (die großen Religionsgemeinschaften eingeschlossen), die jeweils Absolutheitsansprüche stellen und langfristige hegemoniale Ziele verfolgen.

Dass es eine geheime Macht gibt, welche die Weltherrschaft innehat, ist meiner Meinung nach zu verneinen. So gibt es nach meiner Auffassung auch keine Weltverschwörung im eigentlichen Sinne, wie das ja vielfach behauptet wird. Aber es gibt es viele mächtige Organisationen, und das seit Jahrhunderten, die nach einer, nennen wir es zentrale Vormachtstellung streben. Die Vernetzung der verschiedenen Organisationen in Politik, Wirtschaft, Religionen und geheimen Gesellschaften hat besonders in den letzten Jahrzehnten zu einer großen und nicht mehr überschaubaren Verflechtung geführt. Das Chaos, das dadurch auf dem Planeten geschaffen wurde, ist gleichzeitig auch ihr eigenes Hauptmerkmal!

Jede Ideologie, die nicht nach den höchsten kosmischen Gesetzmäßigkeiten handelt, wird letztlich scheitern, da sie das Kausalitätsgesetz nicht beachtet – sie werden selbst das ernten, was sie gesät haben: Chaos! So einfach dieser letzte

Satz auch klingen mag, es ist nicht einfacher auf den Punkt zu bringen!

Zahlreiche Hinweise aus der Bibel und aus der Geschichte Ägyptens fügen Sie zusammen und kommen zu dem erstaunlichen Schluss, dass es sich bei dem Pharao Echnaton und dem biblischen Moses um ein und dieselbe Person handelte. Gleiches soll für Tutenchamun und Jesus gelten. Welche Folgen hätten, ihrer Meinung nach, Beweise dieser Thesen für die christlichen und jüdischen Gemeinden in aller Welt?

Ja, das ist richtig! Besonders im ersten Band gehe ich sehr detailliert auf die Geschichte der biblischen Hauptdarsteller ein und zeige die erstaunlichen Verbindungen nach Ägypten auf, die im Allgemeinen in Fachkreisen nicht neu oder gar unbekannt sind. Heute gibt es zudem archäologische Fakten, die vielen Geschichten des AT nicht nur in Frage stellen, sondern sie sogar widerlegen. Das betrifft z. B. die Königreiche David und Salomons oder auch den Auszug aus Ägypten. Die These, dass es sich bei dem Pharao Echnaton und dem biblischen Moses um ein und die selbe Person handelte ist nicht neu und, wie ich aufzeigen werde, sehr wahrscheinlich. Gleiches gilt für Jesus und Tutenchamun. Bei meinen Nachforschungen in Kairo bin ich in dieser Thematik auf sehr brisante Zusammenhänge gestoßen! Verstehen Sie mich nicht falsch, ich will damit auf keinen Fall die einzigartige Lehre in Frage stellen, die in Verbindung mit der Figur Jesus in die Welt getragen wurde. Fakt ist aber nun einmal, dass es bis heute nicht einen einzigen unzweifelhaften Beweis für das Leben und Wirken des biblischen Jesus gibt. Es ist aber sehr wohl davon auszugehen, dass es schriftliche Zeugnisse über die wahre Identität der Jesus-Person gibt, die aber aus unerklärlichen Gründen geheimgehalten werden. Meine These, die ja letztlich bedeuten würde, dass die biblische Jesus-Geschichte aus dem alten Ägypten entlehnt wurde, ist im übrigen eine von verschiedenen Thesen, die sich um Jesus ranken und selbst die erscheinen vielfach plausibler, als die der Bibel! Die Folgen für die verschiedenen Glaubensgemeinschaften – vergessen wir dabei auch nicht die verschiedenen Logengemeinschaften – sind nur schwer abzusehen. Aber ist es nicht signifikant, dass gerade in dem größten Konfliktherd auf unserer Erde die genannten Religionsgemeinschaften mit im Boot sitzen und diese Drei, insbesondere in der Jesusfrage, ganz unterschiedlicher Auffassung sind? An dieser Stelle sollte man auch die Prophezeiungen nicht belächeln, in der Jerusalem in der Wendezeit eine entscheidende Rolle zukommen soll.

In der Ankündigung des zweiten Bandes ihres Buches räumen Sie den Wirtschafts- und Finanzimperien eine zentrale Rolle in der Weltpolitik ein. Lassen sich aus diesen Bereichen Fäden zu den Geheimlogen knüpfen und gibt es diese Verbindungen auch in Deutschland?

Ja, das ist richtig! Leider sind vielen Menschen die weitreichenden Zusammenhänge nicht bekannt, was natürlich auch gar nicht gewünscht ist. Es gibt ein altes Sprichwort: „Geld regiert die Welt“, – Wer das Geld hat, hat die Macht, und wer die Macht hat, hat das Recht, bestimmt die Regeln und formuliert die Ziele auf unserem Planeten.

Im ersten Band werden verschiedene geheimgesellschaftliche Gruppierungen, deren Ursprünge und Ideologien betrachtet. Besonders im Verlauf der letzten 250 Jahre entstand eine gezielte Unterwanderung verschiedener Geheimgesellschaften,

mit dem Ziel, weltweit ein fast undurchschaubares Netzwerk aufzubauen, bestehend aus Banken, Versicherungen, Tausenden von verschiedenen Gruppen und Stiftungen, internationalen Firmen, Industriekonzernen, Regierungsbehörden, deren führende Köpfe Mitglieder von Geheimgesellschaften sind, welche die wahren Regenten und Herrscher der Welt sind oder das zumindest meinen. Ihr Ziel ist mit nur wenigen Worten formulierbar: Manipulation, Steuerung und moderne Beeinflussung (durch Massenmedien) der Massen, radikale Dezimierung (durch Hunger, Kriege usw.) der Menschheit, um eine zentrale Eine-Welt-Regierung zu errichten. Besonders im zweiten Band werden diese Zusammenhänge genauer beleuchtet.